

Nachhaltig gewürzt



roots. Natural

Nachhaltige Gewürze anzubieten bedeutet, bei ihrem Anbau und der Ernte möglichst wenig ins Ökosystem einzugreifen und zugleich eine faire Bezahlung aller Beteiligten zu garantieren.

Die roots. Natural GmbH (roots) aus Neu-Isenburg bei Frankfurt ist ein Start-up, dessen Ziel es ist, seine Kunden mit einem breiten Angebot an Gewürzen zu verwöhnen, die aus einem sozialen umweltgerechten Anbau stammen. Patrick Eisermann, Geschäftsführer des Unternehmens, erklärt: „Unsere Kräuter sind für jeden geeignet, gleich ob Privatkunde oder Restaurant, der Wert auf nachhaltige Kultur und höchste Qualität legt. Unsere über 30 verschiedenen Mischungen kommen dabei von allen Kontinenten der Erde und die Anbaugelände sowie Anbauer wurden von uns selbst ausgesucht. So stellen wir auch im Interesse unserer Kunden nicht nur die Qualität der Gewürze selbst sicher, sondern ebenfalls, dass diese sozial und umweltgerecht angepflanzt werden.“

Für seine Produkte, die größtenteils im Onlinehandel vertrieben werden, hat roots ein detailliertes, aufmerksamkeitsstarkes Logo entwickelt, das auf jedes Etikett der hochwertigen Behälter aufgebracht wird. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen Informationen kann es heute je nach Anfrage individuell gestaltet werden und beispielsweise zusätzliche Firmenlogos oder Grafiken besitzen. Eisermann dazu: „Das Etikett und die Verpackung sind Aushängeschilder für unsere Waren gegenüber dem Kunden. Und weil wir einen Premiumanspruch bei der Qualität unserer Produkte haben, gilt das natürlich auch für die Etiketten.“

Bisher hat roots seine Label bei einem externen Druckdienstleister herstellen lassen. Obwohl die Qualität angemessen war, gab es auch spürbare Nachteile. Eisermann dazu: „Wir mussten immer eine bestimmte Mindestmenge an Etiketten bestellen, weil der Auftrag sonst für den Druckdienstleister keinen Sinn gemacht hätte. Nun handelt es sich bei unseren Kräutern um handgeerntete Produkte, die in ihrer Größe durchaus variieren können. So kann es vorkommen, dass von einem Pfeffer beispielsweise einmal 30 g in den Glasspender hineingehen, das nächste Mal aber 32 g.“

Auf solche Varianten kann mit vorproduzierten Etiketten nicht reagiert werden, sodass entweder mehr Ware als ausgezeichnet verkauft werden muss oder diese Label nicht mehr verwendet werden können. Zusätzlich wurde durch die Transportwege von der Druckerei hin zu roots unnötig CO₂ erzeugt. „Die Qualität der gelieferten Label von dem Dienstleister war gut, aber für den Erfolg unseres Unternehmens benötigten wir eine deutlich höhere Flexibilität bei der Herstellung. Außerdem möchten wir auch jede unnötige CO₂-Produktion vermeiden.“

Neben der Qualität der Etiketten und einer hohen Flexibilität bei deren Produktion muss weiterhin eine gute Haltbarkeit der Etiketten gewährleistet sein. Manche Gewürze von roots bleiben aufgrund ihrer Natur mitunter monatelang in den Küchen und sind die ganze Zeit der feuchten, fetthaltigen Atmosphäre ausgesetzt. Auch wenn die Köche*innen mit nassen oder öligen Händen nach den Spendern greifen, darf der Druck dadurch nie in Mitleidenschaft gezogen werden.

Als Lösung bot sich für roots somit die Inhouse-Produktion der benötigten Label an. Vor dem Entscheid für den Epson ColorWorks C6000 stand bei dem Start-up

roots. Natural GmbH

ROOTS.

Wir sind froh, dass wir uns für den Epson entschieden haben.

Patrick Eisermann

Geschäftsführer

Wichtige Fakten

Sehr gute Druckqualität

Hohe Schwarzdichte und kräftige Farben

Haltbare, wischfeste Drucke

Weitere Informationen unter: www.epson.de



Die Etiketten sind selbst in feuchter, ölhaltiger Küchenatmosphäre lange haltbar.

EPSON®

die Frage im Raum, ob man beim Druck vor Ort die gleiche Qualität erreichen könne, wie man es von den externen Dienstleistern gewohnt sei.

„Wir waren wirklich angenehm überrascht, als uns erstmals die selbst gedruckten Etiketten vorlagen“, so Eisermann. Die Druckqualität ist äußerst hoch und das Schwarz, das für unser Design so wichtig ist, wirkt kräftig und authentisch. Und auch wenn wir farbige Akzente benötigen, zum Beispiel für individualisierte, mit einem Kundenlogo versehene Gewürze, ist das Resultat überzeugend.“

Neben der hohen Qualität und Haltbarkeit profitiert roots zusätzlich von der gewonnenen Flexibilität bei der Herstellung. So werden heute Label auf das Stück genau produziert und es gibt keine kostspieligen und umweltschädigenden Überproduktionen mehr. Selbst kurzfristige Änderungen an dem Text oder den Angaben zu einem Kraut werden dank des Epson ColorWorks Druckers sofort berücksichtigt. Zudem kann roots seinen Kunden zusätzliche Dienste anbieten. Eisermann erklärt: „Wir versenden heute dank des Inhouse-Drucks mit dem Epson ColorWorks auf Wunsch auch Musteretiketten bis hinunter zur Auflage 1 zur Begutachtung. Das kommt sehr gut an und wir haben dadurch auch schon einige zusätzliche Aufträge generiert. So etwas wäre mit einem externen Dienstleister überhaupt nicht machbar gewesen.“

Unter dem Strich ist für roots der Inhouse-Druck mit dem Epson ColorWorks C6000 nicht nur flexibler, sondern auch finanziell günstiger. „Wir sind sehr froh, dass wir uns für diese Lösung entschieden haben“, schließt Eisermann.

Nachhaltige Gewürze von roots gibt es hier: www.roots-natural.com



roots. Natural produziert jetzt auf das Stück genau seine Etiketten.



Der Epson ColorWorks C6000 ist für roots. Natural die flexiblere und preiswertere Lösung.



Das Design von roots. Natural ist schlicht und doch detailreich. Verpackung und Etikett spiegeln die hohe Qualität der Gewürze des Start-ups wider.



Patrick Eisermann, GF der roots. Natural GmbH, ist von dem Epson ColorWorks C6000 überzeugt.